

Bezirksvertretung Heckinghausen

über

GB 1 Herrn Beig. Meyer z.K.

über

104 Frau RL Reichl z.K.

über

104. Herrn Torsten Werbeck z.K.

über

104 Herr TL Frank Schilling o.V.i.A. z.K.

2 – Mappe zurück an 104.11 Frau Döhring

Beschlussauszug der Bezirksvertretung Heckinghausen, Sitzung vom 02.06.2020

Anregung gem. § 24 GO NRW - Tempo 30 Strecke auf der Freiligrathstraße; Höhe KiTa Oberwall VO/0183/20

- 1) In der Rudolfstraße wurde eine bereits bestehende Tempo 30 Strecke verlängert. Diese Maßnahme wurde nicht ausschließlich aufgrund des neuen Kindergartens umgesetzt. Bei dem Kreuzungsbereich Rudolfstraße/Konsumstraße handelt es sich um eine Unfallhäufungsstelle sodass die Maßnahme von der Unfallkommission befürwortet wurde.
- 2) Der Hinweis, dass es sich bei der Freiligrathstraße um einen Schulweg handelt, berechtigt nicht automatisch diese Straße in eine Tempo 30 Strecke umzuwandeln. Der vorhandene Fußgängerüberweg wurde bereits auf Höhe KiTa Oberwall versetzt um Fußgängern das Überqueren der Straße zu erleichtern. Des Weiteren gibt es ein Verkehrszeichen (VZ) 136 (Kinder) sowie Piktogramme VZ 136 im Bereich KiTa Oberwall um die Verkehrsteilnehmer zu sensibilisieren.

Die Ortsbesichtigung und Beobachtung des Ziel- und Quellverkehrs in Höhe der KiTa Oberwall wurde am 03.12.2019 und am 08.01.2020 vorgenommen. Zu dieser Zeit war es dunkel und regnerisch. Es liegt die Vermutung nahe, dass sich die Situation im Sommer eher entspannt als verschärft.

- 3) Das“ Paket“ zum Thema Tempo 30 vor sozialen Einrichtungen war eine abschließende Aufzählung. Neu hinzu gekommene Prüfaufträge zum Thema Tempo 30 wurden vom zuständigen Sachbearbeiter/in bearbeitet. Die Unterzeichnerin ist Mitglied im Team Tempo 30 vor sozialen Einrichtungen. Der Fall wurde im Team besprochen und im Rahmen der Einzelfallprüfung bewertet, siehe Vorlage VO/0183/20.

- 4) Die Erfassung und Auswertung von Unfalltypenkarten ist Aufgabe der Polizei. Die Polizei meldet bei Erreichen der Grenzwerte, die festgestellten Unfallhäufungsstellen und –linien unverzüglich der örtlich zuständigen Straßenverkehrsbehörde, welche in der Sitzung der Unfallkommission besprochen werden.

Bisher liegt der Straßenverkehrsbehörde keine Meldung der Polizei vor, dass es sich bei dem Bereich Freiligrathstraße Höhe KiTa Oberwall um eine Unfallhäufungsstelle- oder linie handelt sodass dies nicht in der Unfallkommission besprochen werden muss.

i.A.

Döhring